

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses



HOCHTAUNUSKREIS

BESCHLUSSPROTOKOLL

der 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit
am Montag, den 18.06.2012, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.
Sitzungsdauer 18:00 Uhr bis 18:25 Uhr

A. Anwesend

Vorsitzender

Aribert Oehm

CDU

Dr. Nicole Demme
Karen Löw
Katja Metz
Roland Seel
Gregor Sommer
Mathias Völlger
Dorothee Woschnagg

SPD

Petra Fuhrmann
Sabine Leon
Astrid Schatta

GRÜNE

Jutta Bruns
Horst Burghardt
Norman Dießner
Carsten Filges

FDP

Heike Kolter

FWG

Hellwig Herber

DIE LINKE.

Bernd Vorlaeufer-Germer

REP

Kim-Philipp Nowak

PIRATEN

Michael Geurts

Kreisausschuss

Ulrich Krebs
Dr. Wolfgang Müsse
Uwe Kraft
Andrea Conrad
Hartmut Haibach
Rudolf Kretzschmar
Hermann Maier
Oscar Müller
Dr. Regina Sell

Schriftführerin

Annette Goy

Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen

Manfred Gönsch
Jürgen Banzer
Madeleine Funke
Käthe Springer

Kreistagsabgeordnete, die nicht dem Ausschuss angehören

Andreas Knoche

Verwaltung

Uwe Fink
Michael Frauenstein
Nina Haibach
Thorsten Hartwig
Pawel Janta
Markus Koob
Ludwig Maiworm
Mirja Niederhäuser
Dr. Arnulf Simon
Bernhard Strauch

B. Eröffnung

Der Vorsitzende Herr Aribert Oehm eröffnet die 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

1. Mitteilungen

Herr Landrat Ulrich Krebs berichtet, dass seit der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses keine Kreditaufnahme oder Umschuldung stattgefunden hat. Eine Aufstellung zum aktuellen Schuldenstand ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

2. **Sanierung des Areals des Alten Landratsamtes in Usingen** **2012/0343/KA** **hier: Verkauf des sogenannten Beamtenhauses, Obergasse 25**

Die Tagesordnungspunkte 2 und 3 werden gemeinsam beraten.

Herr Landrat Ulrich Krebs erläutert einleitend, dass aufgrund der angespannten Finanzlage des Kreises die ursprünglich angedachte Sanierung des gesamten Komplexes derzeit nicht möglich ist.

Frau Bruns fragt nach der beabsichtigten Nutzung des sogenannten Beamtenhauses nach der Sanierung.

Dies wird mit dem Protokoll wie folgt beantwortet:

Nach den derzeitigen Planungen der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH Hochtaunus sollen dort sechs Zweizimmerwohnungen entstehen, die nach der Sanierung auf dem freien Markt vermietet werden sollen.

Auf Nachfrage bestätigt Herr Landrat Ulrich Krebs, dass die zu fassenden Beschlüsse für den Hochtaunuskreis kostenneutral sind. Die Kosten werden in voller Höhe durch den Zuschuss der Stadt Usingen gedeckt (Mehrerträge beim Produkt 1.01.01.11.02 / 5482000 Erstattung von Gemeinden, in Höhe von 330.000 €). Die Stadt Usingen hingegen stellt diese Mittel im Rahmen ihres städtischen Haushaltes zur Verfügung.

Angesprochen auf die weitere Nutzung der bestehenden Gebäude auf dem Areal erklärt Herr Landrat Ulrich Krebs, dass derzeit keine Änderung der Nutzung geplant ist und die Zulassungsstelle und die Beratungsstelle dort verbleiben sollen.

Herr Landrat Ulrich Krebs und Herr Dr. Simon, Leiter des Fachbereiches Rechtsservice, beantworten die weiteren Fragen der Abgeordneten.

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (7), SPD (4), FDP (1), FWG (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: GRÜNE (4)

gefasster Beschluss

„(1) Dem Verkauf des sogenannten Beamtenhauses, Usingen, Obergasse 25 nebst Freiflächen nach Maßgabe der als Anlage beigefügten Planskizze mit einer Fläche von ca. 520 qm an die Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH Hochtaunus wird zugestimmt. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, den Kaufvertrag abzuschließen.

(2) Der Kaufvertrag ist zu folgenden Eckdaten abzuschließen:

- Verkaufspreis 275.000,-- €
- Übernahme der Verpflichtung zur Durchführung der Modernisierungsmaßnahmen durch die Käuferin
- Weitergabe eines Zuschusses der Stadt zu den Sanierungskosten in Höhe von 300.000,-- an die Käuferin
- Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen
- Kosten der Vertragsabwicklung trägt der Käufer
- Belastungen im Grundbuch sind zu übernehmen

(3) Der abgeschlossene Vertrag ist dem Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis zu geben.“

3. Sanierung des Areals des Alten Landratsamtes in Usingen**2012/0344/KA****Abstimmungsergebnis:**

Ja: CDU (7), SPD (4), FDP (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: GRÜNE (4), FWG (1)

gefasster Beschluss

- ”
1. Die als Anlagen 1 und 2 beigefügten Verträge mit der GSW – Gesellschaft für Stadtentwicklung und Städtebau mbH über die „Durchführung von Ordnungsmaßnahmen“ und über die „Durchführung von Modernisierungsmaßnahmen“ werden beschlossen.
 2. Die Mittel in Höhe von 330.000,-- € werden durch eine außerplanmäßige Aufwendung im Produktsachkonto 1.01.01.11.02 (VerwGb. Usingen Obergasse 23-25) 6161040 (Abriss und Sanierung) zur Verfügung gestellt. Die Mehraufwendungen sind unvorhergesehen und unabweisbar. Sie werden durch Mehrerträge bei dem Produkt 1.01.01.11.02/5482000 Erstattung von Gemeinden in voller Höhe gedeckt.“

4. Auftragsvergaben über 5000 € im 1. Quartal 2012**2012/0345/KA**

Zur laufenden Nummer 7 der Aufstellung fragt Herr Burghardt nach dem Verbleib der Whiteboards und Beamer, die im Altbau der Philipp-Reis-Schule installiert waren bzw. sind. Ein Vermerk des Fachbereiches Schule hierzu ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Filges hinterfragt zur laufenden Nummer 3 der Aufstellung des Fachbereichs Hochbau die Leistung des Blockheizkraftwerkes an der Altkönigschule.

Dies wird mit dem Protokoll wie folgt beantwortet:

Thermische Leistung: 363 kW

Elektrische Leistung: 238 kW

Die Wärme des Blockheizkraftwerkes wird im Winter zur Beheizung der AKS genutzt, im Sommer wird damit eine Kältemaschine zur Kühlung des Schulgebäudes versorgt.

Damit kommt das Blockheizkraftwerk auf eine hohe Laufzeit in der auch der produzierte Strom vorrangig von der Schule verbraucht wird; überschüssiger Strom wird in das SÜWAG-Netz eingespeist.

Herr Landrat Ulrich Krebs und Herr Strauch, Leiter des Fachbereichs Hochbau, beantworten alle weiteren Fragen der Abgeordneten.

Der Ausschussvorsitzende stellt abschließend fest, dass die Zusammenstellungen der Fachbereiche Einkauf, Schule, Hochbau, Informations- und Technologieservice über die Vergabe von Aufträgen über 5.000,00 € im 1. Quartal 2012 zur Kenntnis genommen werden.

5. Verschiedenes

./.

Herr Oehm dankt allen Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Aribert Oehm
Vorsitzender

Annette Goy
Schriftführerin